

**Beschlussvorlage**

**2014-2019/SR-056**

**Status: öffentlich**

FB FB Bau/Stadtentwicklung  
SB Frau Turian

Erstellungsdatum: 13.11.2014  
Aktenzeichen

**Betreff:**

Machbarkeitsstudie zur Infrastrukturerneuerung Industrie- und Gewerbepark Genthin Nord ( ehemals Henkel Standort)

| Beratungsfolge: |                            |               | Abstimmung |      |     |     |
|-----------------|----------------------------|---------------|------------|------|-----|-----|
| Sitzungsdatum   | Gremium                    | Zuständigkeit | Ja         | Nein | Ent | Bef |
| 24.11.2014      | Bau- und Vergabeausschuss  | Vorberatung   |            |      |     |     |
| 27.11.2014      | Stadtrat der Stadt Genthin | Entscheidung  |            |      |     |     |

**Ergebnis der Abstimmung:**

☐ **beschlossen**

☐ **abgelehnt**

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Genthin bestätigt die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Infrastrukturerneuerung im Industrie- und Gewerbepark Genthin Nord und die Finanzierungsermächtigung in Höhe von 189.000,00 €, mit einem kommunalen Eigenanteil in Höhe von 38.000,00 €.

(Dagmar Turian)  
Fachbereichsleiter/in

(Thomas Barz)  
Bürgermeister

**Sachverhalt:**

Der Industrie- und Gewerbepark Genthin Nord, speziell das frühere Werksgelände Henkel ist bezüglich der Infrastruktur ( Medienversorgung, Straßen) wie ein betriebliches Verteilnetz aufgebaut. Derzeit sind am Standort 10 Unternehmen ansässig, die rechtlich selbstständig tätig sind und eine gemeinsame Infrastruktur nutzen. Dabei stellt sich das WWG vorrangig als Erstbezieher der Medien dar. Die Nutzungsbedingungen sind vertraglich geregelt.

Wegen der Insolvenz des WWG hat dies zurückliegend dazu geführt, dass Lieferungen von Medien reduziert und Sperrungen angedroht wurden.

Eine derart unzuverlässige Versorgung ist für solvente Unternehmen nicht tragbar. Daher bedarf es einer Entflechtung der Infrastruktur.

Damit soll über die Erstellung der Machbarkeitsstudie eine von Versorgungsansprüchen einzelner Firmen unabhängige Struktur geprüft werden.

Gleichzeitig soll damit die Zukunftsfähigkeit des Industrie- und Gewerbepark Genthin Nord gesichert werden.

Zur Erstellung der Studie sollen Fördermittel eingeworben werden. Dazu ist eine Finanzierungsermächtigung in Höhe von 189.000,00 €, mit einem kommunalen Eigenanteil in Höhe von 38.000,00 € durch den Stadtrat zu bestätigen.

Die Finanzierungssicherheit ist mit dem HH 2015 zu erbringen.

**Anlagen:**

**Finanzielle Auswirkungen:**

Haushaltssicherung 2015